

Es könnte sich zu einer guten Tradition entwickeln, das Ehemaligen-Treffen der Leichtathleten des SC DHfK an jedem ersten Sonnabend im Mai. Rund 80 Athletinnen und Athleten der 60er, 70er und 80er Jahre waren der Einladung des Organisationsteams um **Frieder Killig** zur zweiten Auflage auf das Gelände des Sportclubs gefolgt. Über ein Wiedersehen freuten sich solch bekannte Aktive wie **Manfred** und **Irene Grieser** sowie **Martina Hellmann** (Diskus), **Dagmar Berg-Melzer** und **Günter Lein** (Hochsprung), **Burghild Wieczorek** und **Udo Vogel** (Weitsprung), die zahlreiche DM-, EM- und WM-Medaillen sammelten und mit ihren damaligen Leistungen keinen Vergleich mit der heutigen Landdesspitze zu scheuen brauchen. Stark vertreten war naturgemäß die Fraktion der Läufer. Großes Hallo, als Trainer **Jürgen Knörnschild** seine Athleten **Frank Förster**, **Klaus-Dieter Pohl** und **Volker Seifert** begrüßte. Bei Bier, Gegrilltem und Spreewaldgurken wurde in Erinnerungen geschwelgt und so manche (nicht ganz astreine) Story zum Besten gegeben. „Im nächsten Jahr kommen wir auf alle Fälle wieder“, war der einhellige Tenor aller Beteiligten.



Wiedersehen macht Freude: Die ehemaligen DHfK-Läufer Frank Förster (l.) und Volker Seifert (r.) mit ihrem Trainer Jürgen Knörnschild.
Foto: Dietmar Knies